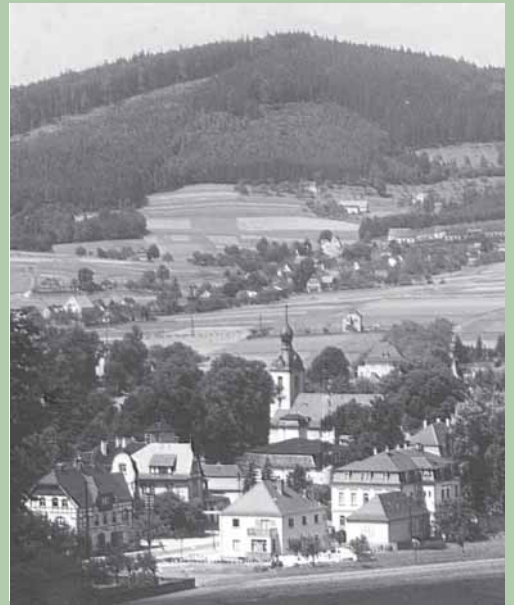


# Amtsblatt der Gemeinde Oppach



April 2006  
Herausgeber: Gemeindeverwaltung



## Ostermorgen



*Die Lerche stieg am Ostermorgen  
empor ins klarste Luftgebiet  
und schmettert' hoch im Blau verborgen  
ein freudig Auferstehungslied.*

*Und wie sie schmetterte, da klangen  
es tausend Stimmen nach im Feld:  
Wach auf, das Alte ist vergangen,  
wach auf, du froh verjüngte Welt!*

*Wacht auf und rauscht durchs Tal, ihr Bronnen,  
und lobt den Herrn mit frohem Schall!*

*Wacht auf im Frühlingsglanz der Sonnen,  
ihr grünen Halm' und Läuber all!  
Ihr Veilchen in den Waldesgründen,  
ihr Primeln weiß, ihr Blüten rot,  
ihr sollt es alle mit verkünden:  
Die Lieb ist stärker als der Tod.*

*Wacht auf, ihr trägen Menschenherzen,  
die ihr im Winterschlaf säumt,  
in dumpfen Lüften, dumpfen Schmerzen  
ein gottentfremdet Dasein träumt.  
Die Kraft des Herrn weht durch die Lande  
wie Jugendhauch, o lasst sie ein!  
Zerreißt wie Simson eure Bande,  
und wie die Adler sollt ihr sein.*

*Wacht auf, ihr Geister, deren Sehnen  
gebrochen an den Gräbern steht,  
ihr trüben Augen, die vor Tränen  
ihr nicht des Frühlings Blüten seht,  
ihr Grübler, die ihr fern verloren  
traumwandelnd irrt auf wüster Bahn,  
wacht auf! Die Welt ist neugeboren,  
hier ist ein Wunder, nehmt es an!*

*Ihr sollt euch all des Heils freuen,  
das über euch ergossen ward!  
Es ist ein inniges Erneuen,  
im Bild des Frühlings offenbart.  
Was dürr war, grünt im Wehn der Lüfte,  
jung wird das Alte fern und nah.  
Der Odem Gottes sprengt die Gräfte –  
wacht auf! Der Ostertag ist da.*

*Emanuel Geibel (1815-1884)*

*Im Namen der Gemeindeverwaltung und des  
Gemeinderats darf ich allen Oppacherinnen  
und Oppachern sowie allen unseren Gästen ein  
frohes und gesegnetes Osterfest wünschen.*

*St. Hornig*  
Ihr Bürgermeister  
Stefan Hornig



# Aus dem Gemeinderat berichtet

## GEMEINDERAT

Zu seiner 21. Sitzung der laufenden Wahlperiode kam der Oppacher Gemeinderat am 16. März 2006 zusammen. Der Bürgermeister konnte 11 der 14 Gemeinderäte begrüßen. Als Gäste willkommen geheißen wurden ein Vertreter der ENSO Strom AG sowie 4 interessierte Bürger. Seitens der Gemeindeverwaltung waren die 3 Amtsleiter/innen und die Protokollantin anwesend.

## Protokollarisches und Bekanntgaben

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit bestätigte der Gemeinderat das Protokoll der 20. Sitzung vom 16.02.2006 und die vorgeschlagene Tagesordnung. Anschließend gab der Bürgermeister zwei Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 16.02.2006 bekannt, die hinsichtlich der weiteren Gestaltung der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Beiersdorf im Gemeinschaftsausschuss bzw. im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft gefasst wurden.

## Bürgeranfragen

Die vorgebrachten Bürgeranfragen bezogen sich auf Plakatierungen im Ortsgebiet sowie den Grenzübergang Oppach-Fugau.

## Konzessionsvertrag Strom

Die Gemeinde Oppach schloss im Jahr 1991 einen auf 20 Jahre befristeten Vertrag mit der ESAG ab, in welchem der ESAG (seit 01.01.2006 ENSO Strom AG) die Geneh-

migung (deshalb „Konzession“) erteilt wurde, auf kommunalen Grundstücken der Gemeinde Oppach (inkl. Straßen, Wege und Plätze) Anlagen zur Stromübertragung zu errichten und zu betreiben, um die Versorgung der Bevölkerung mit Elektroenergie sicher zu stellen. Im Gegenzug erhält die Gemeinde von der ENSO Strom AG dafür jährlich eine nicht unbeträchtliche Konzessionsabgabe (für 2005 ca. 62,3 T€).

Herr Maiwald von der ENSO Strom AG erläuterte den Anwesenden neben der aktuellen Gesetzeslage im Energiebereich die Möglichkeit, den bis 2010 geltenden Konzessionsvertrag vorfristig aufzuheben und im Rahmen eines öffentlichen Vergabeverfahrens neu abzuschließen. Ein wesentlicher Hauptgrund für die ENSO Strom AG dabei ist, ihre Investitionen langfristig zu sichern.

Die Gemeinderäte nutzten die Möglichkeit, Fragen an den ENSO-Vertreter zu richten. Die Beschlussfassung in dieser Sache wird in der Gemeinderatssitzung am 20.04.2006 erfolgen.

## Grenzübergang Oppach-Fugau

Über 5 Jahre nach dem Beschluss des Gemeinderats, zwischen Oppach und Fugau einen touristischen Grenzübergang zu beantragen, wurde nun endlich die staatliche Erlaubnis hierfür erteilt. Ab 01.04.2006 ist dieser Übergang tagsüber für Fuß-, Rad- und Skiwanderer geöffnet. Die offizielle Einweihung des nun dauerhaften Grenzübergangs erfolgt in Anwesenheit der Bürgermeister der benachbarten Gemeinden Oppach und Schluckenau.

## Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Mai 2006:  
**25. April 2006**

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.

Voraussichtlicher Erscheinungstag: 6. Mai 2006

## Spruch des Monats

*Pass dich dem Schritt der Natur an -  
ihr Geheimnis heißt Geduld.*

*Ralph Waldo Emerson*



Herausgeber:

### Gemeindeverwaltung Oppach

verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister

verantwortlich für den Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

**August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach**

Internet: [www.oppach.de](http://www.oppach.de) • e-mail: [rathaus@oppach.de](mailto:rathaus@oppach.de)

Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

**Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien**

Konto 3000 210 627

BLZ 850 501 00

**Volksbank Löbau-Zittau**

Konto 451 7023 901

BLZ 8559 0100

**Satz, Druck und Anzeigen:**

KatCom

Computersystem GmbH

Zittauer Straße 3

02689 Sohland a.d. Spree

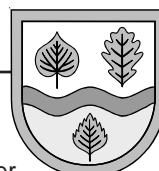
Tel.: (03 59 36) 3 14-0

Fax: (03 59 36) 3 14-22

e-mail:

[info@katcom-sohland.de](mailto:info@katcom-sohland.de)

[www.katcom-sohland.de](http://www.katcom-sohland.de)



Ein Bürger nahm die Gelegenheit wahr, in der Gemeinderatssitzung die ablehnende Haltung mehrerer Anwohner der Grenzstraße gegen eine für die Zukunft geplante Erweiterung dieses Grenzübergangs für Kfz. kundzutun. Der Bürgermeister bestätigte in diesem Zusammenhang, dass der tschechischen Seite bereits im Jahr 2003 auf Anfrage hin signalisiert worden ist, dass die Gemeinde Oppach gegen eine perspektivische Reaktivierung des historischen Straßenübergangs zwischen Oppach und Schluckenau via Fugau keine grundsätzliche Einwandungen hat, wenn die Benutzung bis maximal PKW beschränkt bleibt.

### Antrag auf Errichtung einer Mobilfunkbasisstation

Zum wiederholten Male beschäftigte sich der Gemeinderat mit einem Antrag eines Mobilfunkanbieters (diesmal O<sub>2</sub>) auf Errichtung einer neuen Sendestation im Ortsgebiet. Wie bereits in anderen vergleichbaren Fällen lehnte der Gemeinderat den Antrag einstimmig ab. Die Gemeinde Oppach wird für derartige Zwecke keine kommunalen Objekte oder Grundstücke zur Verfügung stellen.

### Informationen

Der Bürgermeister informierte die Anwesenden abschließend über

- Probleme im Genehmigungsverfahren einer in Trägerschaft der Gemeinde geplanten Hartz-IV-Maßnahme (MAE),
- Zuschlagsbeschluss im Zwangsversteigerungsverfahren betr. Flurstück 203 (Gartenstraße 1) beim Amtsgericht Görlitz und
- Gesetze und Vorschriften für die Benutzung von Quads und diesbezügliche Verbote bei der „wildern“ Befahrung von Feldflächen und Waldwegen.

### TECHNISCHER AUSSCHUSS

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats fasste in öffentlicher Sitzung am 2. März 2006 folgende Beschlüsse:

- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Neu-

bau einer Garage auf dem Grundstück Bielebohrstraße 7 (6 Ja-Stimmen, einstimmig)

- Beauftragung der Fa. Wilhelm Adler OHG (Oppach) mit der Belieferung des Rathauses mit Heizöl (BV 7/2006/TA: 5 Ja-Stimmen, einstimmig)

Informiert wurden die Ausschussmitglieder u. a. über den aktuellen Stand zur geplanten Aufstellung von Sammelhinweistafeln (Vorwegweiser) sowie über die Zuständigkeiten und Schutzmaßnahmen gegen die klassische Geflügelpest (Vogelgrippe).

Abgelehnt wurde der schriftlich eingebrachte Vorschlag eines Bürgers, den ehemaligen Bahndamm im Bereich „Lindenhof“ bis B 98 als Fuß- und Radweg auszubauen.

### VERWALTUNGS-AUSSCHUSS

In der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderats am 9. März 2006 stand die Vorberatung einer überarbeiteten Bühnensatzung für das Freibad Oppach auf der Tagesordnung. Mit 8 Ja-Stimmen (einstimmig) wurde beschlossen, dem Gemeinderat den in der Beratung nochmals geringfügig geänderten Satzungsentwurf zur Annahme vorzuschlagen.

Auch die Mitglieder des Verwaltungsausschusses wurden über die Zuständigkeiten und Schutzmaßnahmen gegen die klassische Geflügelpest (Vogelgrippe) informiert.

Der Bürgermeister gratulierte Frau Heidemarie Fischer zur am 02.03.2006 erfolgten Wahl als Vorsitzende des Landesverbandes Sachsen des Deutschen Frauenrings.

### HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der

Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oppach findet am **20. April 2006** im Ratssaal des Rathauses statt und beginnt um 19.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht.

*Hornig, Bürgermeister*

### Aufruf zum Frühjahrsputz

*Liebe Oppacherinnen, liebe Oppacher,*

in der Vergangenheit erhielten wir immer wieder einzelne Hinweise von aufmerksamen Oppacher Bürgerinnen und Bürgern, die uns auf Probleme der Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde aufmerksam machten.

Ortsbegehungen haben ergeben, dass ein großer Teil der Grundstückseigentümer und Gewerbetreibenden seinen satzungsgemäßen Verpflichtungen zum Reinigen, Schneeräumen und Abstreuen der Gehwege und Straßenränder nachkommt. Nicht zu vergessen ist dabei unser Bauhof, der im Rahmen seiner Möglichkeiten die kommunalen Straßen, Wege und Plätze reinigt und dabei in beträchtlichem Umfang Unrat und Abfälle entsorgen muss.





Leider gibt es aber auch Ausnahmen: Grundstückseigentümer, die aus den verschiedensten Gründen ihren Anliegerpflichten nicht oder nur sehr unregelmäßig nachkommen. In den uns bekannten Fällen erinnert das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung die betreffenden Grundstücksbesitzer zunächst an ihre Verpflichtungen als Straßenanlieger. Wenn nötig, wird anschließend versucht, die Pflichten aus der Satzung (\*) mit den Mitteln des Verwaltungszwanges durchzusetzen. Die letzte und für den Eigentümer teure Möglichkeit ist, dass die Reinigung durch die Gemeindeverwaltung als Ersatzvornahme kostenpflichtig angeordnet wird. Dies alles ist sehr aufwändig und zeitraubend und wäre vermeidbar, wenn das vom Gemeinderat erlassene und für alle Einwohnerinnen und Einwohner verbindliche Ortsrecht von jedermann eingehalten und befolgt würde.

In jedem Jahr bereitet besonders die Zeit zwischen Schneeschmelze und der frühjährlichen Grundreinigung Probleme. Durch das Abtauen des Schnees kommen Abfälle zum Vorschein, die sich über einen längeren Zeitraum angesammelt haben. Hinzu kommt liegengeliebenes Streugut (das durchaus im nächsten Winter wieder verwendet werden könnte). Alle zu Tage kommenden Überbleibsel des Winters zusammen erwecken natürlich einen unordentlichen und schmutzigen Eindruck.

*Liebe Oppacherinnen,  
liebe Oppacher,*

hiermit rufen wir Sie zum Frühjahrsputz in unserer Gemeinde auf - dies vor allem hinsichtlich der bevorstehenden Osterfeiertage. Besonders wünschenswert ist die Reinigung von Straßen, Fußwegen und Freiflächen sowie die Beseitigung von Unrat und Abfällen jeder Art.

Wir sind all denjenigen von Ihnen sehr dankbar, die sich um die Verbesserung des Erscheinungsbildes und die Sauberkeit unseres Ortes aktiv bemühen.

Da die Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Gemeindeverwaltung nicht überall zugleich sein können, ist jeder Hinweis aus der Bevölkerung zu eventuellen Unzulänglichkeiten ebenso wichtig. Sie erreichen das Ordnungs-

amt unter den Rufnummern 38314 oder 38329.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die es mit Ordnung und Sauberkeit bisher noch nicht so genau genommen haben, bitten wir, in Zukunft etwas sorgsamer darauf zu achten.

*Müller, Leiter Bau- und Ordnungsamt*

(\*) "Satzung über die Straßenreinigungspflichten der Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigten und Regelungen zur Durchführung des Winterdienstes ..." vom 15.11.2001, veröffentlicht im Amtsblatt der Gemeinde Oppach Januar 2002, nachzulesen auch im Internet bei „www.oppach.de“ unter „Bürgerservice/Ortsrecht“

## Mitteilung der Jagd- genossenschaft Oppach

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Oppach lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft zur Vollversammlung des Jagdjahres 2005/2006 herzlichst ein.

Die Versammlung findet statt am  
**Dienstag, dem 25. April 2006,  
um 19.00 Uhr**

im Hotel „Gondelfahrt“ Oppach

### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2005/2006
2. Bericht der Jäger zur Jagddurchführung
3. Bericht zum Kassenstand der Jagdgenossenschaft
4. Verschiedenes

*Benno Nufer, Vorsitzender des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Oppach*

### Anmerkung:

Von Rechts wegen sind all diejenigen Bürgerinnen und Bürger „automatisch“ Mitglieder der Jagdgenossenschaft Oppach, die im Besitz von bejagbaren Grundstücken auf der Flur der Gemeinde Oppach sind, welche nicht zu einem selbstständigen Eigenjagdbezirk gehören.

## Wohnungsangebot in Beiersdorf

Ab 01.06.2006 wird eine kommunale Einraumwohnung (26,25 m<sup>2</sup>) zur Vermietung angeboten:

- 1 Zimmer
- Küche
- Dusche/WC
- Flur
- Kellerraum
- PKW-Stellplatz

Miete: 135,00 € kalt (zzgl. Betriebskosten)

Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Oppach, Tel. 035872/38326.



## Aufruf

**zur Mitwirkung zum Tag  
des offenen Denkmals am  
10. September 2006**

Die deutsche Stiftung Denkmalschutz hat in diesem Jahr zum Tag des offenen Denkmals das  
Thema

**„Rasen, Rosen und  
Rabatten – Historische  
Gärten und Parks“**

gewählt.

Grundstückseigentümer privater Gärten (Nutzgärten bzw. Bauergärten) sowie von Kleingartenanlagen, die bereit sind, an diesem Tag eine unentgeltliche Besichtigung zuzulassen, bitten wir, sich **bis zum 30.04.2006** beim Bau- und Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung zu melden. Noch interessanter wären die Gartenanlagen in Verbindung mit unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden (Umgebendhäuser, Villen usw.).



Unabhängig von der diesjährigen Thematik sind wir daran interessiert, dass möglichst viele Denkmale im Ort der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

*Müller, Bau- und Ordnungsamt*

## Mikrozensus 2006

Wie in jedem Jahr werden auch 2006 im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (ca. 20.000) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhaltes usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2006 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation der Haushalte. Neben der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der Miete sowie der Nebenkosten erhoben.

Mit der seit 2005 stattfindenden unterjährigen (wöchentlichen) Befragung der Haushalte können Veränderungen der wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse schneller festgestellt werden. Insgesamt trägt der Übergang zur Unterjährigkeit der Erhebung einem zunehmenden Bedarf aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft nach immer aktuelleren Daten adäquat Rechnung. Des Weiteren wird der Forderung der Europäischen Union nach international vergleichbaren Arbeitsmarktdaten (ILO-Erwerbslosenzahlen) entsprochen.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte in Sachsen erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in vier aufeinander folgenden Jahren befragt.

Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt

an das Statistische Landesamt wählen.

Die Erhebungsbeauftragten des Statistischen Landesamtes können sich mit einem Sonderausweis legitimieren. Sie werden durch eine intensive Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet. Die Erhebungsbeauftragten sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Bei Fragen z. B. zur Auskunftspflicht oder zum Datenschutz steht beim Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen Frau Ina Helbig, Telefon 03578 33-2140, zur Verfügung.

*(Pressemitteilung des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen)*

## Neuvermessung der Staatsgrenze

### zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik

Die im Herbst 2005 begonnenen Arbeiten zur Neuvermessung der gemeinsamen Staatsgrenze werden **ab April 2006** durch das Landesvermessungsamt Sachsen und das Ministerium des Innern der Tschechischen Republik fortgesetzt.

Die Staatsgrenze wird von sichtbehinderndem Bewuchs frei gehalten, die Grenzzeichen mit umweltschonender Farbe versehen und der Grenzverlauf neu vermessen.

Den deutschen wie auch den tschechischen Mitarbeitern des Messtrupps ist gemäß Artikel 15 des Vertrages in Ausübung ihrer Tätigkeit das Betreten von Grundstücken zu gewähren. Sie weisen sich durch einen unterzeichneten Dienstauftrag der ständigen deutsch-tschechischen Grenzkommission in Verbindung mit den persönlichen Personaldokumenten aus.

Ansprechpartner für Rückfragen im Landesvermessungsamt Sachsen ist Herr Dipl.-Ing. (FH) Steffen Hornig, Tel. 0351/82831420 bzw. 0172/3701846.

*(Pressemitteilung des Landesvermessungsamtes Sachsen)*

## Neues aus unserer Grundschule

### Hast du noch alle Sinne beisammen?



Am Donnerstag, dem 09.03.2006 erlebten die Schüler der Grundschule Oppach den mit Spannung erwarteten Projekttag im Rahmen des Sachunterrichts „Mit allen Sinnen...“

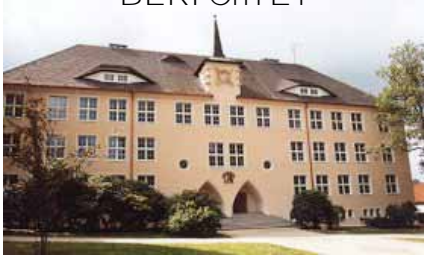
Gesponsert von der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien und gestaltet vom „Querxenland“ Seiffenhennersdorf wurde an 8 Stationen eine erlebnisreiche, interessante „Sinnesolympiade“ gestartet.

Wenn manche Erbse beim Geschicklichkeitsspiel nicht das Ziel traf, sonderbare Düfte erschnüffelt wurden, wenn Mädchen und Jungen beim Wattebausch-Wettpusten Klassenrekorde erzielten und die Schüler selbst Geräusche zauberten, war supergute Stimmung und viel Spaß bei Schülern und Lehrern garantiert!

Allen Organisatoren und Sponsoren ein dickes Lob und herzliches Dankeschön! So macht Schule gute Laune und Vergnügen – und dann lernt man ja bekanntlich am besten!

*Die Lehrer und Schüler der Grundschule Oppach*

## AUS DER PESTALOZZI - MITTELSCHULE BERICHTET



### Mit Schwung den Hang hinunter!



Am 9. Februar 2006 nahmen erstmals zwei Schülermannschaften der Pestalozzi-Schule Neusalza-Spremberg am schulsportlichen Wettbewerb im Alpinen Skilauf teil. Jeweils vier Schüler bildeten eine Mannschaft. Ein Torlauf sowie ein Vielseitigkeitslauf waren von unseren acht Startern zu bewältigen.

Auf die erreichten Ergebnisse können wir wirklich stolz sein. So erreichte die Mannschaft 1 mit Julia Riedel, Candy Pfitzmann, Marc Pötschke und Paul Adler einen hervorragenden **3. Platz** und die Mannschaft 2 mit Gina Preß, Dennis Krause, Benjamin Stamer und Stefan Hentschel belegte **Platz 7**.

Wir gratulieren allen ganz herzlich!

### Geo-Olympiade

Die jeweils fünf besten Vertreter der 8. Klassen und der Klassen 10a und 10b kämpften sich am 3. März 2006 durch 20 ziemlich schwierige Fragen der diesjährigen Geografie-Olympiade.

Den **1. Platz** belegte **Johannes Otto** aus der Klasse 10b, den 2. Platz erreichte Diana Geißler aus der Klasse 8b und den 3. Platz teilen sich Oliver Benitz und Disney Kriegel aus der Klasse 10b.

Als Sieger des Schulausscheidens wird Johannes unsere Schule bei der Landesolympiade vertreten. Dafür wünschen wir ihm viel Erfolg!



## Schnupperstunde für unsere „Neuen“

Anfang März war es wieder soweit. Die Schüler der 4. Klassen der umliegenden Grundschulen erlebten einen Tag an unserer Pestalozzi-Schule. Am 1. März waren die Schüler der Grundschule Oppach zu Gast. Sie wurden von der Klasse 9a betreut. Am 10. März besuchte uns die GS Beiersdorf, hier gestellten Schüler der Klasse 9c diesen Tag.



**Mandy Voigt** und **Sarah Müller** aus der Klasse 9b berichten über den Besuchstag der Klasse 4 aus Friedersdorf:

Am 8. März 2006 besuchte die 4. Klasse aus Friedersdorf unsere Schule. Wir, die Klasse 9b, hatten den Auftrag, die Kleinen durch die Schule zu führen und ihnen alles zu zeigen. 9.15 Uhr kamen sie mit dem Bus in Neusalza-Spremberg an. Nicole Führer und Nicole Zimmermann führten die Schüler durch das Schulgebäude. Anschließend konnten unsere Besucher bei einem Quiz beweisen, was sie über unsere Schule schon gelernt hatten. Dabei gab es sogar **vier (!) erste Plätze**. Alle 18 Schüler freuten sich über die Preise bis hin zum Luftballon.

Ein Teil der Schüler ging dann in das Computerkabinett, wo sie sich auf der Homepage über unsere Schule informieren konnten und sich Bilder einiger Zimmer anschauten. Der andere Teil ließ sich das selbst zubereitete Essen schmecken. Nach 20 Minuten wurde gewechselt. Zum Schluss besichtigten unsere Besucher noch die Turnhalle. 12.36 Uhr ging es wieder nach Hause. Darüber waren einige ziemlich traurig. Vielen hat unsere Schule so gut gefallen, dass sie am liebsten gleich dageblieben wären. Wir denken, dass dies ein gelungener Tag für alle war, unsere Klasse erfolgreich gearbeitet hat und die Schüler aus Friedersdorf von unserer Schule begeistert sind.

Ein Teil der Schüler ging dann in das Computerkabinett, wo sie sich auf der Homepage über unsere Schule informieren konnten und sich Bilder einiger Zimmer anschauten. Der andere Teil ließ sich das selbst zubereitete Essen schmecken. Nach 20 Minuten wurde gewechselt. Zum Schluss besichtigten unsere Besucher noch die Turnhalle. 12.36 Uhr ging es wieder nach Hause. Darüber waren einige ziemlich traurig. Vielen hat unsere Schule so gut gefallen, dass sie am liebsten gleich dageblieben wären. Wir denken, dass dies ein gelungener Tag für alle war, unsere Klasse erfolgreich gearbeitet hat und die Schüler aus Friedersdorf von unserer Schule begeistert sind.

## Termine ... Termine ... Termine

Nicht mehr lange und die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen schwitzen über ihren Prüfungen. Vorab schon einmal die Termine:

### Schriftliche Prüfungen:

Deutsch	22. Mai 2006	Klassen 10a / b, 9HS
Mathematik	24. Mai 2006	Klassen 10a / b, 9HS
Fremdsprache	29. Mai 2006	Klassen 10a / b, 9HS

Biologie/Physik oder Chemie	31. Mai 2006	Klassen 10a / b
--------------------------------	--------------	-----------------

### Konsultationen für die mündliche Prüfung:

19. – 28. Juni 2006 für alle Prüfungsteilnehmer

### Mündliche Prüfungen:

29. Juni – 13. Juli 2006 für alle Prüfungsteilnehmer nach gesondertem Prüfungsplan





## Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

10.04.	Ruth Noack	zum 77.
11.04.	Rudolf Noack	zum 76.
11.04.	Irma Richter	zum 72.
12.04.	Herbert Bär	zum 84.
13.04.	Elli Wünsche	zum 84.
14.04.	Elfriede Beck	zum 86.
14.04.	Willy Pawlowski	zum 74.
15.04.	Ingeburg Hauer	zum 82.
17.04.	Margarete Andter	zum 81.
17.04.	Martha Hempel	zum 94.
17.04.	Heinz Matthes	zum 80.
18.04.	Frieda Philipp	zum 75.
20.04.	Anneliese Eckardt	zum 80.
20.04.	Ruth Hahmann	zum 76.
20.04.	Gertrud Heschel	zum 91.
20.04.	Siegfried Schwer	zum 74.
21.04.	Lisbeth Rosowsky	zum 86.
21.04.	Günther Zimmermann	zum 78.
22.04.	Sieglinde Hebold	zum 78.
22.04.	Ursula Weber	zum 72.
23.04.	Marta Kloß	zum 82.
23.04.	Ursula Küchler	zum 77.
23.04.	Margit Leistner	zum 70.
23.04.	Herbert Weinkauf	zum 74.
24.04.	Werner Hebold	zum 81.
26.04.	Wilma Pursche	zum 82.
29.04.	Hildegard Elstner	zum 78.
29.04.	Charlotte Rothe	zum 91.
30.04.	Hannelore Nater	zum 71.
01.05.	Günter Horn	zum 79.
02.05.	Ilse Hoffmann	zum 71.
05.05.	Inge Bachmann	zum 77.

sowie unseren Heimbewohnerinnen

23.04.	Elfriede Schwarze	zum 82.
27.04.	Lieselotte Frömel	zum 93.

Geburtstag



## Unternehmerstammtisch

Der Oppacher Unternehmerstammtisch lud am 6. März 2006 zum Thema „Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung“ in die Gaststätte „Erntekranzbaude“ ein. Pünktlich 19.30 Uhr versammelten sich 25 interessierte Teilnehmer-

innen und Teilnehmer, um den Ausführungen der beiden Notarinnen Frau Ritter und Frau Schkade zu folgen. Im Anschluss wurde rege diskutiert. Für alle Anwesenden, ob jung oder alt, war es eine Bereicherung sowie eine Erfahrung wert, denn in eine eventuelle Notsituation kann jeder von uns ganz schnell einmal geraten und selbst handlungsunfähig werden. Bisher hatte keiner so richtig Kenntnis, welche Probleme dann den Angehörigen erwachsen. Bei rechtzeitiger Erteilung einer Vorsorgevollmacht können Angehörige rechtliche Handlungen und wichtige Entscheidungen vornehmen.

Weitere Themen auf der Tagesordnung unseres Unternehmerstammtisches waren die Auswertung der Tourismuskonzeption sowie die Vorbereitung der diesjährigen Gewerbesesse.

Zur nächsten Zusammenkunft des Unternehmerstammtisches wird eingeladen für:

**Montag, 10.04.2006, Beginn: 19.30 Uhr**

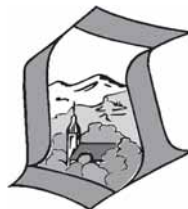
im Ratssaal des Rathauses Oppach zu diesen Themen:

- „Coaching“ - die neue Form der Mitarbeiterführung
- Neuwahl des Vorstandes
- Vorbereitung Gewerbesesse
- aktuelle Themen

Meldungen zur Teilnahme an der Gewerbesesse sind bis 10.04.2006 an das LVM-Büro Ingrid Hensel, Telefon-Nr.: 3850 oder per Fax: 38523 einzureichen.

Die Teilnahme an der Gewerbesesse ist nicht nur für Stammtisch-Mitglieder möglich, sondern es sind auch alle anderen interessierten Unternehmer, Gewerbetreibenden und Freiberufler aus Oppach und den Nachbarorten recht herzlich dazu eingeladen. Gleiches gilt für unsere Stammtischrunden.

*i. A. Ingrid Hensel*



## Der Fremdenverkehrsverein Oppach meldet sich zu Wort!

Im vergangenen Jahr haben in unserem Ort und auch in Beiersdorf Feriengäste schöne Urlaubstage verbringen können. Manche Urlauber haben die Gelegenheit genutzt und die in den Quartieren ausliegenden Formulare für eine anonyme Qualitätseinschätzung der Unterbringungen und des Umfeldes ausgefüllt. Natürlich sind die Ergebnisse dieser Befragung nicht repräsentativ, da nur wenige davon Gebrauch gemacht haben. Vielleicht gelingt es in diesem Jahr noch besser, diese Befragung bei den Urlaubern zum Gegenstand von Lob und Kritik zu machen.

Dennoch sollten hier kurz die kritischen Bemerkungen und auch die lobenden nicht unerwähnt bleiben. So wird darum gebeten, lärmende Maschinen möglichst nicht nach 20.00 Uhr und an Wochenenden nicht nach 19.00 Uhr zu betreiben. Wenn wir auf dem Weg zu einem attraktiven Urlauberort sind, gehört es mit dazu, so eine kritische Bemerkung zu beherzigen.

Des Weiteren wurde festgestellt, dass es zwar schöne Andenken an die Oberlausitz gibt, aber ein speziell an

Oppach erinnerndes Mitbringsel gibt es noch nicht. Nun kann man ja sagen, dass ein Sortiment alkoholfreier Getränke vom Oppacher Brunnen mitgenommen werden könnte, aber der Urlauber würde lieber einen kleinen geschliffenen Granitwürfel mit dem Oppacher Wappen beispielsweise bevorzugen. Vielleicht wird auch dieser kritische Hinweis manchen Kunsthandwerker auf eine gute Idee bringen. Auch ein einfaches Trinkglas mit entsprechender Aufschrift könnte diesen Zweck erfüllen.

Mit lobenden Bemerkungen hielten sich unsere Feriengäste auch nicht zurück. Erwähnt wird **das gut ausgeschilderte Wander- und Radwegenetz, das gute Serviceangebot** durch die Vermieter, die gute Gastronomie, die allgemeine Gastfreundschaft, ausreichende Informationen über Freizeitangebote, attraktive Ausflugsziele in unserer Region und die Ordnung und Sauberkeit in unserem Ort.

Nach dem Motto: „*Hat es Ihnen bei uns gefallen, sagen Sie es weiter - wenn nicht, dann sagen Sie es uns*“ wollen wir den Fremdenverkehr in unserem Ort weiterhin kritisch unter die Lupe nehmen. Vielleicht sind, bevor die Urlaubssaison beginnt, noch störende „Dreckecken“ zu beseitigen.

Unser Fremdenverkehrsverein wird in diesem Jahr laut Arbeitsplan einige herausragende Veranstaltungen durchführen, die schon mal an dieser Stelle angekündigt werden:

- **Sonntag, 21. Mai 2006**, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr:  
**Einweihung des Beiersdorfer Ringweges**
- **Sonntag, 16. Juli 2006**, 14.00 Uhr:  
Auftritt des „**Sächsischen Bergsteigerchores Kurt Schlosser**“ in Oppach anlässlich des 10. Parksingens in gemeinsamer Vorbereitung mit der Gemeindeverwaltung
- **Sonntag, 3. September 2006**, 10.00 Uhr:  
**geführte Wanderung zum Pirsken** (Tschechien); Treffpunkt: Parkplatz Grenzübergang Sohland

Also liebe Bürgerinnen und Bürger von Oppach, merken Sie sich diese Termine schon mal vor!

Görlich, Vorsitzender



### DFR „Oberlausitz“ e. V. Stützpunkt Oppach

Wer Lust zu unseren Veranstaltungen mit Spiel, Spaß und Sport hat, der ist herzlichst zu den nachfolgenden Terminen eingeladen:

#### **Mittwoch 12.04. 14.30 Uhr**

Frauenkaffee in der Grundschule - „Vorsicht ist besser als Nachsicht“

Es sind kompetente Vertreter der Polizei dazu eingeladen.

#### **Donnerstag 20.04. 10.00 Uhr**

Seniorenspport Mittelweg 10

#### **Donnerstag 20.04. 14.30 Uhr**

Seniorenausfahrt mit den Heimbewohnern

#### **Freitag 21.04. 09.30 Uhr**

Basteln im Altenpflegeheim

#### **Mittwoch 26.04. 14.30 Uhr**

Geburtstagsfeier in der Grundschule

Alle Jubilare des Monats April sind dazu ganz herzlich eingeladen.

(Sponsor ist die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.)



#### **Jeden Montag 15.00 Uhr**

Sport im Altenpflegeheim

#### **Wöchentliche Angebote**

für Asylbewerber zum Erlernen der deutschen Sprache.

VORSCHAU AUF MAI 2006:

#### **Dienstag 02.05. 13.00 Uhr**

Kreativzirkel im Mittelweg 10



## Geglückter Saisonstart

Nach etlichen Spielabsagen konnte unsere erste Mannschaft mit einem 1:0 Derby-Sieg über die Oberliga-Reserve des FCO Neugersdorf endlich in die Rückrunde starten.



Maik Schirmer (links/FCO) im Zweikampf mit Neuzugang Miroslav Dostál (rechts/FSV Oppach)

Aber mit sechs Nachholspielen auf dem Buckel stehen der Truppe von Cheftrainer Jürgen Heidler in den kommenden Wochen sehr schwere Aufgaben ins Haus. Unsere zweite Mannschaft konnte hingegen noch gar keine Partie bestreiten und wartet noch immer auf ihren ersten Rückrundenauftritt. Beide Teams müssen über das Osterwochenende je zwei Spiele bestreiten. Die weiteren Ansetzungen geben die zuständigen Staffelleiter noch bekannt. Der Terminplan wird langsam eng, denn bis zum 10.06. dieses Jahres müssen alle Spiele absolviert sein.

### I. Männermannschaft

*Schlusslicht zu Gast am Lindenberg:*

Am **Samstag, dem 08.04.06**, empfängt die Heidler-Elf den schon etwas abgeschlagenen Tabellenletzten, **SG Weixdorf**. Anstoß im Stadiongelände am Lindenberg ist um **15.00 Uhr**.

*Doppelspieltag zu Ostern:*

Am **Ostersamstag (15.04.06)** gastiert mit dem **FV Blau-Weiß Stahl**



**Freital** eine Spitzenmannschaft der Bezirksliga am Lindenberg. Zwei Tage später, am **Ostermontag (17.04.06)**, empfängt unser Team dann den **SV Wesenitztal**. Anstoß zu beiden Partien ist jeweils um **15.00 Uhr**.

*Derby in Zittau:*

Zum „Landkreis-Derby“ muss unsere Mannschaft am **Samstag, dem 22.04.06** ins Stadiongelande „Weinpark“ **nach Zittau** reisen. Die Zittauer, die gegen den Abstieg kämpfen, wollen aus dem Keller raus. Aber auch unsere Truppe braucht jeden Punkt um die Klasse zu halten – die Unterstützung der Oppacher Anhängerschaft ist also gefragt. Anstoß ist um **15.00 Uhr**.

*Hoywoy in Oppach:*

Mit der **Spielvereinigung Hoyerswerda** stellt sich ein weiterer Gegner im Kampf gegen den Abstieg im Stadiongelande am Lindenberg vor. Anstoß ist am **Samstag, dem 06.05.06, um 15.00 Uhr**.

*Weitere Spiele:*

Noch ohne Termin sind die Spiele: SCE Bahratal-Berggießhübel : FSV Oppach; SV Einheit Kamenz : FSV Oppach; FSV Oppach : 1. FC Dynamo Dresden III und SV Rot-Weiß Bad Muskau : FSV Oppach. **Nachholspieltermine** sind unter anderem der **29.04/30.04./01.05**. Die genauen Ansetzungen können Sie der Tagespresse („Sächsische Zeitung“) entnehmen.

**II. Männermannschaft**

08.04.06, 13.00 Uhr FSV Oppach II : FSV Oderwitz 02  
 15.04.06, 13.00 Uhr FSV Oppach II : ZSG Jonsdorf  
 17.04.06, 13.00 Uhr FSV Oppach II : Bertsdorfer SV  
 22.04.06, 13.00 Uhr VfB Zittau II : FSV Oppach II

**Derby am Lindenberg!:**

06.05.06, 13.00 Uhr FSV Oppach II : FSV 1990 Neusalza-Spremberg

**A-Jugend**

09.04.06, 10.30 Uhr SpG FSV Oderwitz 02 : FSV Oppach  
 30.04.06, 10.30 Uhr FSV Oppach : SpG FSV Empor Löbau

**B-Jugend**

08.04.06, 09.00 Uhr SpG SV Reichenbach : SpG TSG Lawalde/FSV Oppach  
 06.05.06, 09.00 Uhr SpG TSG Lawalde/FSV Oppach : Hoyerswerda SV Einheit

**D-Jugend**

jeweils 09.00 Uhr  
 09.04.06 FCO Neugersdorf II : FSV Oppach  
 FSV Oppach II : SpG Herrnhuter SV 90  
 29.04.06 FSV Oppach : SpG SV 90 „Am Hochstein“ Kleindehsa  
 30.04.06 FSV Oppach II : FCO Neugersdorf II  
 06.05.06 FSV Oderwitz 02 : FSV Oppach  
 07.05.06 SpG SV 90 „Am Hochstein“ Kleindehsa : FSV Oppach II

**F-Jugend**

07.04.06, 17.30 Uhr FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf : FSV Oppach  
 29.04.06, 09.00 Uhr SpG VfB Zittau : FSV Oppach  
 07.05.06, 09.00 Uhr FSV Oppach : SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf

G. Schröder

**Hallo junge Leute, aufgepasst!**

Der „Park-Haus“-Jugendclub (im Ärztehaus, Str. der Freundschaft 6) kann ein paar neue Mitglieder vertragen. Wer zwischen 14 und 25 ist und noch nirgends anders Anschluss gefunden hat kann ja mal bei uns vorbeischaun.

Am besten ist, ihr ruft mich vorher mal an oder schickt mir eine SMS:

Maria Friese **0172 / 980 25 27**



Auch in diesem Monat möchten wir uns bei allen bedanken, die regelmäßig an unsere Tiere denken.

In diesen letzten Monaten ist es uns ja wirklich nicht leicht gefallen, den Streichelzoo am Leben zu erhalten! Einmal durch den lang anhaltenden Winter, der unsere Stromkosten so strapaziert hat und auch durch die Vogelgrippe, die für uns sehr hohe Kosten verursachte.

Wir haben gehofft, dass der viele Schnee bald verschwindet, denn er belastet ja nicht nur die Menschen, sondern auch die Tiere. Natürlich sollte es nicht zu schnell tauen, denn der gefrorene Boden kann ja nicht alles aufnehmen. Wir haben zwar einen großen Teil der „weißen Pracht“ entsorgt, Löcher gegraben für das Tauwasser, was wir dann in Eimern abtransportiert haben. Der Aufwand wird sich hoffentlich auch lohnen.

Liebe Tierfreunde, lassen Sie sich bitte nicht wegen der Vogelgrippe in Panik versetzen. Sie wissen doch bestimmt auch selbst, dass es die Grippe schon über hundert Jahre gibt. Es wurde nur nicht alles so aufgebauscht durch die Presse. Denken Sie an die Schweine- und Rinderpest. Sagen Sie ehrlich, wer hängt es schon an die große Glocke, wenn jährlich ca. 64.000 Menschen an einer normalen Grippe sterben?! - oder Aids, tödliche Autounfälle, Herzinfarkt usw. Viele Bürger haben ihre Tiere in Tierheime gebracht, weil sie verunsichert sind. Lassen Sie so

etwas nicht zu, denn wenn die Tierheime überfüllt sind, ist eine gute Versorgung der Tiere auch nicht immer gewährleistet. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie uns. Sollten Sie einen toten Vogel finden, so informieren Sie bitte nur das Ordnungsamt oder das zuständige Veterinäramt.

Wir haben zur Zeit sehr viele



Meerschweinchen, Kaninchen und Katzen, die wir gern an liebe Tierfreunde vermitteln würden.

Wir sammeln weiterhin: Bretter, Balken, Gehwegplatten, Fliesen, Heu und Stroh. Durch den langen Winter fallen einige Reparaturen an.

### Liebe Oppacher Tierfreunde!

Unsere Futterbox in der SB-Halle ist defekt und unansehnlich geworden und deshalb entfernt worden. Wie uns die neue Leitung der SB-Halle freundlicherweise mitteilte, sind sie gern bereit, im Innern der Halle (am Packtisch) unsere neu gebaute Box aufzustellen. Wir sind darüber natürlich hocherfreut, denn unsere finanziellen Verhältnisse sind ja hinreichend bekannt.

Eine große Bitte haben wir an Sie, liebe Tierfreunde: Bitte geben Sie kein verschimmelttes Brot, Kartoffelschalen oder ähnliches. Manchmal hat man das Brot vor lauter Schimmel nicht mehr gesehen. In der SB-Halle wird mit Lebensmitteln gehandelt und es muss daher alles hygienisch sein. Es ist auch ungesund für unsere Tiere, wenn man ihnen verdorbenes Futter anbietet. Bitte haben Sie dafür Verständnis.



Herzlichen Dank  
Ihre G. Kretschmer-  
Meckbach und  
das Streichelzooteam

**Telefon** 03 58 72 / 4 07 22  
oder 03 58 72 / 4 15 45  
und 0172 / 35 33 476

**Öffnungszeiten:** 9 - 11.00 Uhr  
und 14 - 17.00 Uhr

### Spendenkonto:

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien  
Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00

[www.mietzekatz.2xt.de](http://www.mietzekatz.2xt.de)

## 5. Kinder- sachenbörse in Oppach



**am: 29. April 2006**  
**im: Haus des Gastes**  
**„Schützenhaus“ Oppach**

### Annahme:

Donnerstag, 27.04.2006:  
19.00 Uhr – 20.00 Uhr  
Freitag, 28.04.2006:  
09.00 Uhr – 10.00 Uhr

Sachen größenweise vorsortiert abgeben! Maximal 2 Wäschekörbe voll!

### Verkauf:

Samstag, 29.04.2006:  
09.00 Uhr – 12.00 Uhr

### Rückgabe:

Samstag, 29.04.2006:  
16.30 Uhr – 17.00 Uhr

Verkauf von Frühlings- und Sommer-  
sachen bis Größe 158, Umstandsmode,  
Schuhe, Kinderwagen und -sitze,  
Kinderfahrzeuge, Laufgitter,  
Kinderbücher, Spielzeug etc.

Verkaufsinteressenten melden sich  
bitte bei:

Andrea Kunze (Tel. 035872/40646),  
Diana Schäfer (Tel. 035936/41684)  
oder  
Bianka Kuhne (Tel. 035872/32188)

## Wenn die Natur zum Feind wird

**ALLERGIEN** sind zu einem Massenphänomen geworden. Früher war ca. jeder fünfzigste betroffen und heute jeder dritte oder vierte.

Besonders leiden die Kinder und Ältere über 50 Jahren, davon wiederum mehr Männer. Häufig tritt als Vorstufe Heuschnupfen, Pollenallergie, Asthma und Hausstaubmilben-Allergie usw. auf.

Ich selber war mit gesundheitlichen Beschwerden betroffen. Mit einem harmlosen Schnupfen fing alles

an. Wochenlang plagte ich mich mit Problemen herum, wie entzündete Augen, Tränenfluss, Niesreize, verstopfte Nase, Hustenanfälle bis Atembeschwerden – nachts im Bett war es besonders schlimm. Abgeklärt vom Arzt hatte sich nichts ergeben, aber es wurde nicht besser.

Ich möchte allen Betroffenen helfen und dabei meine Erfahrungen und was mir geholfen hat ehrenamtlich weitergeben und Ursachen finden.

Ich biete Ihnen meine kostenlose Hilfe an. Zögern Sie nicht und rufen Sie mich an unter folgender Telefonnummer: 03586/765313 – Frau Bensch

## Sternwarte Sohl and

20.04.06 19.30 Uhr

Das Europäische Süd Observatorium (ESO)

Eindrücke eines Touristen

Referent:

Prof. Dr. Roland Strietzel



## Seifenkisten- rennen

**Am Sonnabend, dem 24. Juni, findet in Spitzkunnersdorf das 2. Große Seifenkistenrennen im Ostsächsischen Raum statt.** Wer sich mit einer eigenen Seifenkiste am Rennen beteiligen möchte, findet unter „[www.seifenkisten-spitze.de](http://www.seifenkisten-spitze.de)“ das Reglement mit den Bauvorschriften.

Unter dem Motto: „Geschwindigkeit ist keine Hexerei“ wagten sich im vergangenen Jahr zum Feuerwehrspektakel 38 Teams mit ihren Seifenkisten an den Start. Die schnellsten benötigten für die ca. 1.100 m lange Strecke 1:09 Minuten. Für alle war es ein Riesengaudi. Das wird es auch am 24. Juni wieder werden.

J. Reichel

im Namen des Seifenkistenrennsportvereins Spitzkunnersdorf

# Kirchliche Mitteilungen

## Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinden

### 09.04.2006 6. So. d. Passionszeit - Palmsonntag

08:30	Predigtgottesdienst	in Oppach
10:00	Predigtgottesdienst	in Taubenheim

### 14.04.2006 Karfreitag

10:00	Abendmahlsgottesdienst	in Taubenheim
14:00	Andacht zur Sterbestunde mit Abendmahl	in Oppach
15:00	Andacht zur Sterbestunde	in Taubenheim

### 16.04.2006 OsterSonntag

06:00	Ostermorgengottesdienst mit anschl. Frühstück	in Taubenheim
10:00	Festgottesdienst	in Oppach

### 17.04.2006 OsterMontag

10:00	Festgottesdienst	in Taubenheim
-------	------------------	---------------

### 23.04.2006 1. So. n. Ostern - Quasimodogeniti

10:00	„der etwas andere“ GD - Vorstellung der Konfirmanden	in Oppach
08:30	Predigtgottesdienst	in Taubenheim

### 30.04.2006 2. So. n. Ostern - Misericordias Domini

10:00	„der etwas andere“ GD - Vorstellung der Konfirmanden	in Taubenheim
16:00	Festgottesdienst zum „Tag des guten Hirten“	in Oppach

### 07.05.2006 3. So. nach Ostern - Jubilate

10:00	Konfirmations-Festgottesdienst mit Abendmahl	in Oppach
-------	--	-----------

Kindergottesdienst in Oppach in der Regel bei den Gottesdiensten um 10:00 Uhr

- und zu weiteren Veranstaltungen in Oppach
- Seniorenachmittag** Dienstag 18.04.06 / 16.05.06  
15:00 Uhr Pfarrhaus
  - Bibelgesprächsabend** Dienstag 18.04.06 / 02.05.06  
19:30 Uhr Pfarrhaus
  - Frauenkreis** Freitag 07.04.06 / 05.05.06  
19:30 Uhr Pfarrhaus Tbh.
  - Männerabend** Dienstag 18.04.06 19:30 Uhr  
Pfarrhaus Taubenheim
  - Posaunenchor** montags 18:00 Uhr  
bei Frau Otto
  - Kirchenchor** donnerstags 19:30 Uhr  
Pfarrhaus

Auch in diesem Jahr laden Sie wieder die Kirchenchöre aus Oppach und Taubenheim und Instrumentalisten in die Oppacher Kirche ein, zu einen

**Festgottesdienst zum „Tag des guten Hirten“**  
am Sonntag – Misericordias Domini

**30. April 2006 um 16:00 Uhr**

neben dem

**Te Deum – laudamus** (unbekannter Meister)  
erklingen Werke von

J. A. Auffmann, N. Bernier, G. Ph. Telemann,  
Ch. Gregor

## Ostern



Es wird herzlich eingeladen zu den Ostergottesdiensten: Der **Morgengottesdienst am Ostersonntag 6:00 Uhr** ist in diesem Jahr in Taubenheim.

Für das gemeinsame Frühstück im Anschluss werden Kaffee und Semmeln besorgt - das was darauf soll, bringe sich bitte jeder mit.

**6:00 Uhr zu zeitig?** Dann sind Sie herzlich eingeladen: am Sonntag, 10:00 Uhr Festgottesdienst in Oppach am Montag, 10:00 Uhr Festgottesdienst in Taubenheim

**Pfarramt Oppach:**  
Tel. 035872/ 33 167

[www.kirche-oppach.de](http://www.kirche-oppach.de)  
Fax 035872/ 35 789

## Katholische Pfarrei St. Antonius Oppach

**Sonntagsgottesdienste** werden immer gefeiert am Samstag um 17.00 Uhr im ev. Pfarrhaus Taubenheim und am Sonntag in der kath. Pfarrkirche Oppach um 7.45 Uhr und um 10.00 Uhr.

### Zur Vorbereitung auf das Osterfest ist in Oppach Beichtgelegenheit:

- Freitag, 7. April, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr (bei Pfarrer B. Scholze)
- Samstag, 8. April, 15.00 Uhr – 16.30 Uhr (bei Pfarrer R. Frosch)
- Samstag, 8. April, gegen 17.00 Uhr in Taubenheim (bei Pfr. R. Frosch)
- Montag, 10. April, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr in Oppach (bei Pfr. Chr. Eichler)
- Dienstag, 11. April, 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Oppach (bei Pfr. R. Frosch)

Am Sonntag, dem 9. April, gedenkt die Kirche des Einzugs des Herrn in seine Stadt Jerusalem. Die Palmweihe ist in Oppach am Beginn der hl. Messe um 10.00 Uhr. An diesem Palmsonntag betet die Gemeinde um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche den Kreuzweg (Kinder beten vor).

Am **Gründonnerstag**, dem 13. April, feiern wir den Gottesdienst in der Pfarrkirche um **19.00 Uhr** zur Erin-



nerung an das „letzte Abendmahl“, das der Herr vor seinem Leiden und Tod uns als „Heilige Eucharistie“ stiftete. Danach hält die Pfarrjugend das „Agape-Mahl“.

Die **Karfreitagsliturgie** beginnt am Karfreitag um **15.00 Uhr** in der Pfarrkirche. Wir gedenken des Leidens und des Sterbens unseres Herrn Jesus Christus.

Am **Abend des 15. April** beginnt die **Osternachtliturgie von der Auferstehung des Herrn** um **21.00 Uhr**.

Am **Ostersonntag, dem 16. April**, feiern wir die heilige Messe in der Pfarrkirche um **10.00 Uhr**.

Am **Ostermontag, dem 17. April**, sind die Gottesdienste um **7.45 Uhr** und um **10.00 Uhr**.

- Dienstag der Osteroktav, 18.04., 8.30 Uhr hl. Messe in Neusalza-Spremberg
- Mittwoch der Osteroktav, 19.04., 8.00 Uhr hl. Messe in Taubenheim
- Donnerstag der Osteroktav, 20.04., 8.30 Uhr hl. Messe in Neusalza-Spremberg

Am „**Weißer Sonntag**“, **23. April**, werden bei uns Gäste aus anderen Pfarreien unseres Dekanates zu Besuch sein, denn wir halten in Oppach den „**Osterweg**“. Um **14.00 Uhr** ist **Dankandacht mit sakramentalem Segen**.

**Werktagsgottesdienste** sind am Dienstag und am Donnerstag um 8.30 Uhr in Neusalza-Spremberg (Obermarkt 5), am Mittwoch um 8.00 Uhr in Taubenheim (im ev. Pfarrhaus) und am Freitag um 18.00 Uhr in der Oppacher Pfarrkirche.

Bitte, immer auf die jeweiligen sonntäglichen Vermeldungen achten!

*Dieter Rothland, Pfarrer*

**Kath. Kirche und Pfarramt:**

August-Bebel-Str. 55 in 02736 Oppach,  
Tel. 035872-32769

Ende redaktioneller Teil